

Liebe Tuchmacher,

damit der Nachttisch in einer gepflegten Ambiente eingenommen werden kann, sollt ihr für jeden Tisch (10) eine Tischdecke gestalten. Zur Verfügung stehen euch Stoffmalfarben und -stifte sowie Stickgarn und Nadeln. Ihr könnt malen, drucken, sticken... Eurer Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Wenn ihr wollt, könnt ihr einen Tagelöhner zur Mitarbeit einstellen. Achtet aber darauf, dass er die notwendigen Voraussetzungen für eure Arbeit mitbringt.

Liebe Hafenarbeiter,

wie es sich für echte Hafenarbeiter gehört, gilt es für euch heute Abend die Ärmel hoch zu krempeln und mit anzupacken. Nur wenn die „Ladung gelöscht ist“, gibt es den ersehnten Nachtisch. Was zu tun ist, wird euch Hermas, euer Vorarbeiter erklären.

Wenn ihr wollt, könnt ihr einen Tagelöhner zur Mitarbeit einstellen. Achtet aber darauf, dass er die notwendigen Voraussetzungen für eure Arbeit mitbringt.

Liebe Fischer,

*um euch euren Nachtisch heute
Abend zu verdienen, müsst ihr
natürlich erst am Wasser gewesen
sein. Welche Arbeit euch da genau
erwartet, wird euch Gaius euer
„Oberfischer“ erklären.*

*Wenn ihr wollt, könnt ihr einen
Tagelöhner zur Mitarbeit
einstellen. Achtet aber darauf, dass
er die notwendigen Voraussetz-
ungen für eure Arbeit mitbringt.*

Liebe Tagelöhner,

*damit auch ihr euch euren
Nachtisch verdient, heißt es, sich
eine Arbeit für den Abend zu
suchen. Bietet eure Dienste eurem
„Wunsch-Arbeitgeber“ an. Wenn
ihr gut gearbeitet habt, erhaltet
ihr einen Berechtigungsschein der
entsprechenden Zunft, der euch
euren Nachtisch sichert. Aber
Achtung, die Arbeitgeber sind
durchaus wählerisch!*

Liebe Töpfer,

*ohne Gefäße kann man den
Nachtisch nicht verteilen. Daher
ist es heute Abend eure Aufgabe,
für jeden Tisch (10) ein irdenes
Gefäß herzustellen. Das Material
ist kostspielig und daher begrenzt.
Was die Form und Gestaltung
angeht, sind eurer Kreativität
keine Grenzen gesetzt.*

*Wenn ihr wollt, könnt ihr einen
Tagelöhner zur Mitarbeit
einstellen. Achtet aber darauf, dass
er die notwendigen Voraussetz-
ungen für eure Arbeit mitbringt.*

Liebe Schriftgelehrte,

*auch ihr sollt heute Abend euren
Teil dazu beitragen, dass der
Nachtisch im rechten Rahmen
genossen werden kann.*

*Zu dem leiblichen Genuss sollt ihr
für den geistigen Genuss sorgen.*

*Das entsprechende Material
erhaltet ihr von Crispus.*

*Und wer weiß, vielleicht ist ja unter
den Tagelöhnern einer, der des
Schreibens mächtig ist und euch
unterstützen kann...*

*Liebe Stadtkämmerer,
eure „Fohlen“ sollen nicht im
Stadtsäckel vermodern, sondern
unters Volk gebracht werden. Wie,
das erklärt euch Erastos.*

*Wenn ihr wollt, könnt ihr einen
Tagelöhner zur Mitarbeit
einstellen. Achtet aber darauf, dass
er die notwendigen Voraussetz-
ungen für eure Arbeit mitbringt.*

Liebe Händler,

*selbstverständlich kann an einem
Abend wie diesem nicht auf eure
Fähigkeit des Handelns verzichtet
werden. Ihr sollt einen wichtigen
Bestandteil zum Nachtisch liefern.
Wie das genau geht, erklärt euch
Andronikus.*

*Und wer weiß, manch ein
Tagelöhner hat vielleicht
versteckte Talente und kann euch
beim Handeln unterstützen...*

*Liebe Purpurhändler,
euer seltener und erlesener
Farbstoff soll die Tische heute
Abend zum Leuchten bringen!*

*Eure Aufgabe ist es, für jeden Tisch
(10) ein Teelichtglas mit Kleister
und Transparentpapier zu
gestalten.*

*Wenn ihr wollt, könnt ihr einen
Tagelöhner zur Mitarbeit
einstellen. Achtet aber darauf, dass
er die notwendigen Voraussetzungen
für eure Arbeit mitbringt.*

Liebe Sklaven,

damit der Nachtisch von allen in einer sauberen und gepflegten Umgebung genossen werden kann, ist es notwendig, zuvor die Spuren des Gelages zu beseitigen. Ihr werdet also das Geschirr des Hauptganges spülen und die Tische in einen sauberen Zustand versetzen.

Wenn ihr gute Werbung macht, findet sich vielleicht ein Tagelöhner, der euch unterstützt.